

# RS OGH 1995/10/17 1Ob38/95, 1Ob305/00k, 1Ob300/01a

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.10.1995

## Norm

WRG §117 Abs6

## Rechtssatz

Entspricht die Stellung der Antragstellerin nicht der des "Enteigneten" in sinngemäßer Anwendung des Eisenbahnenteignungsgesetzes, dann hat die Antragstellerin nach dem im Verfahren außer Streitsachen - abgesehen von besonderen gesetzlichen Regelungen - allgemein geltenden Grundsatz keinen Anspruch auf Ersatz der Kosten ihrer Revisionsrechtsbeantwortung.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 38/95

Entscheidungstext OGH 17.10.1995 1 Ob 38/95

Veröff: SZ 68/192

- 1 Ob 305/00k

Entscheidungstext OGH 30.01.2001 1 Ob 305/00k

- 1 Ob 300/01a

Entscheidungstext OGH 29.01.2002 1 Ob 300/01a

Vgl; Beisatz: Die Bestimmungen des WRG sehen nicht vor, dass sich die Wasserrechtsbehörde des Mittels der Enteignung zu Lasten eines Wasserberechtigten bedienen dürfte, um damit eine öffentlich-rechtliche Grundlage für die Versorgung Dritter mit Trinkwasser und Nutzwasser zu schaffen. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0087612

## Dokumentnummer

JJR\_19951017\_OGH0002\_0010OB00038\_9500000\_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>